

# **Überbetriebliche Ausbildung im Rahmen der Ausbildung zum/zur Medizinischen Fachangestellten**

# **2021**



## **Lehrgangseinheit 3**

|                                   | Seite  |
|-----------------------------------|--------|
| • Krebsvorsorge bei Mann und Frau | 1 - 3  |
| • Arzneimittelskunde              | 4 - 5  |
| • Pap-Abstrich                    | 6 - 7  |
| • Kleine Verbandslehre            | 7 - 10 |

**„Vorsorge“ ist das falsche Wort**

**Vorsorge → Früherkennung:**

- Selbstuntersuchung (Brust)
- Blut im Stuhl (Darm)
- PSA (Prostata)
- Hautarzt (Melanom)
- Mammographie (Brust)
- Koloskopie (Darm)



**Prävention**

- Ernährung
- Lebensweise
- Vermeidung von Schadstoffen
- Arbeitsschutz
- Umweltschutz

***Früherkennung verhindert Krebs nicht!***  
***- Eine vernünftige Prävention rettet mehr Leben -***

**Zusammenfassung Früherkennungsuntersuchungen bei Mann und Frau:**

**Frauen**

- Krebsfrüherkennung ab 20. LJ. **NEU:** ab dem 35 LJ haben Patientinnen nur noch alle 3 Jahren Anspruch auf den PAP- Abstrich in Kombination eines HPV Tests.
- Gesundheitsuntersuchung / Check-Up 35
- Hautkrebsscreening
- Früherkennung des kolorektalen Karzinoms
- Test auf okkultes Blut 1x jährlich 50 – 55 LJ
- Beratung Vorsorgekoloskopie
- Vorsorgekoloskopie ab 55 LJ (2x im Abstand von 10 Jahren oder alle 2 Jahre Testauf okkultes Blut)

**Männer**

- Gesundheitsuntersuchung / Check-Up 35
- Hautkrebsscreening
- Krebsfrüherkennung ab 45 Jahre
- **NEU:** Früherkennung des kolorektalen Karzinoms, Beratung ab 50 Jahre
- Entweder Test auf okkultes Blut 1x jährlich 50 – 55 LJ oder
- Vorsorgekoloskopie ab 50 LJ (2x im Abstand von 10 Jahren oder ab dem 55 LJ alle 2 Jahre Test auf okkultes Blut)

**Gesundheitsuntersuchung – Check-Up 35**

- Ab 35 Jahren regelmäßig alle 3 Jahre zum Gesundheits-Check-UP
- Anamneseerhebung
- Vollständige körperliche Untersuchung
- Blutentnahme: Gesamtcholesterin, HDL-, LDL- Cholesterin, Triglyzeride und Blutzuckerwert nüchtern
- Blutdruckmessung, bei Werten von 140/90 mmHg ist eine zweite Messung erforderlich
- Urinuntersuchung mittels Urinteststreifen
- Ergebnisbekanntgabe der Check-up-Untersuchung
- Erstellung eines individuellen Risikoprofils

- Tipps für eine gesunde Lebensweise
- Bei Verdacht oder Diagnose einer Krankheit folgen weiterführende Untersuchungen oder eine entsprechende Behandlung.
- Hautkrebsscreening (nicht Bestandteil des Check-up 35, auch isoliert durchführbar)

Hausärzte dürfen den immunologischen Test iFOBT zur Darmkrebsfrüherkennung auch bei der Gesundheitsuntersuchung Check up 35 ausgeben und abrechnen, sofern der Patient **das 50. Lebensjahr vollendet hat**.

| GOP                          | Krebsfrüherkennungsuntersuchung oder Beratung                                                                                                                                                                           | Alter                                           | Häufigkeit                  |
|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|-----------------------------|
| <b>Nur für Frauen</b>        |                                                                                                                                                                                                                         |                                                 |                             |
| <b>01761</b>                 | <b>Krebsfrüherkennung ab 20 J.</b><br>Ziel: Früherkennung von Krebserkrankungen des Genitales, insbesondere des Zervixkarzinoms ( <b>PAP- Abstrich</b> )<br>Ab <b>30 J.</b> zusätzlich Früherkennung des Mammakarzinoms | Ab 20 Jahren                                    | jährlich                    |
| <b>01761</b>                 | <b>Neu 01.01.2020</b><br><b>Ko- Test</b> (Kombination aus PAP- Abstrich und HPV- Test)                                                                                                                                  | Ab 35 Jahren                                    | Alle 3 Jahre                |
| <b>01760</b>                 | zwischen dem dreijährigen Intervall --> Anspruch auf klinische Untersuchung <b>OHNE</b> Abstrich                                                                                                                        | Ab 35 Jahren                                    | jährlich                    |
| <b>01750</b>                 | <b>Mammografie-Screening</b> (Präventive RÖ- Untersuchung beider Mammae)<br>Ziel: Früherkennung des Mammakarzinoms                                                                                                      | 50-69 Jahre                                     | alle 2 Jahre auf Einladung  |
| <b>Nur für Männer</b>        |                                                                                                                                                                                                                         |                                                 |                             |
| <b>01731</b>                 | <b>Krebsfrüherkennung ab 45 J.</b><br>Ziel: Früherkennung des Prostatakarzinoms                                                                                                                                         | Ab 45 Jahren                                    | 1x jährlich                 |
| <b>Für Frauen und Männer</b> |                                                                                                                                                                                                                         |                                                 |                             |
| <b>01745</b>                 | <b>Hautkrebs-Screening</b><br>Ziel: Früherkennung auf Hautkrebs (z.B. Melanom)<br>Bei Durchführung neben der Gesundheitsuntersuchung muss die <b>GOP 01746</b> berechnet werden                                         | Ab 35 Jahren                                    | alle 3 Jahre                |
| <b>01737</b>                 | <b>Immunologischer Test –iFOBT</b> (präventiv)<br>Ziel :Früherkennung des kolorektalen Karzinoms                                                                                                                        | Ab 50-55 Jahren                                 | 1x jährlich                 |
| <b>01740</b>                 | <b>Beratung</b> zur Früherkennung des kolorektalen Karzinoms<br>Ziel: Motivation zur Teilnahme an der Darmkrebsfrüherkennung                                                                                            | Ab 55 Jahren                                    | einmalig                    |
| <b>01741</b>                 | <b>Koloskopie zur Darmkrebsfrüherkennung</b><br>Ziel: Früherkennung des kolorektalen Karzinoms                                                                                                                          | Für Frauen ab 55 Jahren und Männer ab 50 Jahren | 2x im Abstand von 10 Jahren |
| <b>01742</b>                 | <b>Zuschlag</b> zu der <b>GOP 01741</b> bei Polypektomie und /oder Biopsie und/ oder Blutstillung                                                                                                                       |                                                 |                             |
| <b>01737</b>                 | <b>Immunologischer Test – iFOBT</b> (präventiv) an der Stelle der Koloskopie<br>Ziel: Früherkennung des kolorektalen Karzinoms                                                                                          | ab 55 Jahren                                    | alle 2 Jahre                |

## **EBM – Krebsfrüherkennungsuntersuchungen und Beratungen abrechnen**

Die folgenden Leistungen können im Rahmen der Früherkennung von Krebserkrankungen abgerechnet werden.

### **Abrechnung Prävention (Gebührenordnungspositionen aus dem Bereich II)**

- Präventive Leistungen werden mit Gebührenordnungspositionen abgerechnet, die im Bereich II (Allgemeine Gebührenordnungspositionen), Kapitel 1.7, zu finden sind.
- Die Präventions - GOPs beginnen alle mit den gleichen drei Ziffern **017..**

### **Wichtige Regeln beim Abrechnen von präventiven Leistungen:**

- Die Versichertenpauschale bzw. die Grundpauschale darf nicht abgerechnet werden, wenn sich ein Patient nur zu Früherkennungs- und Vorsorgeuntersuchungen vorstellt.
- Anamnese, präventive Diagnostik, Dokumentation der Befunde, Mitteilung der Befunde und Beratung des Patienten auf Grund der Befunde sind obligater Leistungsinhalt der Früherkennungs- und Vorsorgeuntersuchungen.
- Erst wenn auf Grund einer Erkrankung weitere kurative Diagnostik oder Therapien durchgeführt werden, darf die Versichertenpauschale bzw. die Grundpauschale

### Was versteht man unter Pharmakologie?

Ist die Lehre von den Wechselwirkungen zwischen Substanz (Arzneistoff) und dem menschlichen Körper.

### Was sind Arzneimittel?

Arzneimittel sind Stoffe und Zubereitungen aus Stoffen, die dazu bestimmt sind, durch Anwendung am oder im menschlichen Körper Krankheiten, Leiden, Körperschäden oder krankhafte Beschwerden zu heilen, lindern, zu verhüten oder zu erkennen.

### Einteilung von Arzneimitteln

Gesetze sind das Arzneimittelgesetz (AMG) und das Medizinproduktegesetz (MPG)

#### ➔ Arzneiform oder auch Darreichungsform

##### Man unterscheidet:

Flüssig: Lösung, Sirup, Tinktur, Injektion, Infusion, Emulsion

Halbfest: Salbe, Creme, Paste, Suspension

Fest: Tablette, Dragee, Kapsel, Pulver, Granulat,

Weitere: Pflaster, Spray, Implantat

#### ➔ Applikationsart:

##### Parenterale Applikation (unter Umgehung des Magen-Darm-Traktes)

- subkutan, intramuskulär, transdermal, rektal, vaginal, inhalativ, sublingual, nasal, ophthal.

##### Enterale Applikationsform = unter Verwendung des Darms (peroral)

- oral

## DIE ROTE LISTE

- alphabetisches Verzeichnis aller in Deutschland zugelassenen
- Fertigarzneimittel und einiger Medizinprodukte (mit MP gekennzeichnet)
- erscheint jährlich neu
- Jedes Medikament hat eine fünfstellige Kennziffer
- Die ersten 2 Stellen bezeichnen Hauptgruppenzuordnung
- Die nachfolgende 3 Ziffern dienen zur fortlaufenden Nummerierung in der jeweiligen Hauptgruppe, Bsp.: 24 092 Fluimucil Brausetabletten

### Rote Liste – Rosa Teil

- Handelsname mit Darreichungsform und ggf. Stärke
- Wirkstoff bei Monopräparaten
- ev. Kennzeichnung MP (Medizinprodukt) oder FS (Hinweis auf Fachinformationsservice)
- Abgabestatus (Rp = Rezeptpflichtig; Ap = Apothekenpflichtig)
- Hersteller
- Packungsgrößen

### **Rote Liste – Gelber Teil**

- Stichwortverzeichnis
- enthält zahlreiche Anwendungs- und wirkstoffbezogene Suchbegriffe
- und verweist auf die 88 Hauptgruppen
- z.B. Hauptgruppe 05 – Analgetika / Antirheumatika
- Hauptgruppe 36 - Diuretika

### **Rote Liste – Blauer Teil**

- alphabetisches Verzeichnis nach chemischen Kurzbezeichnungen der Wirkstoffe
- Unter der Kurzbezeichnung findet man auch die genaue chemische Bezeichnung des Wirkstoffs.
- Präparate-Namen mit Kennziffer, Hersteller, Darreichungsformen

### **Rote Liste - Weißer Teil**

- Basisinformationen zu den Arzneimitteln
- geordnet nach Hauptgruppen
- Ausführliche Informationen zu:  
Zusammensetzung, Abpackungsgrößen, Kosten, Anwendungsgebieten, Nebenwirkungen, Gegenanzeigen, Anwendungsbeschränkungen, Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit, Arzneimittelinteraktionen, Dosierung, Lagerung

### **Rote Liste - Oranger Teil**

- Zusammenstellung von Gegenanzeigen, Anwendungsbeschränkungen, Nebenwirkungen, Wechselwirkungen und Intoxikationen nach Wirkstoffgruppen
- z. B. Im weißen Teil unter Nebenwirkungen Hinweis auf B10 - diese Buchstaben- + Zahlenkombination bezieht sich auf den orangen Teil – dort Auflistung der Nebenwirkungen nach Organsystemen

### **Rote Liste - Grüner Teil**

- alphabetisches Verzeichnis der pharmazeutischen Unternehmen und der Vertreiber bestimmter Medizinprodukte
- enthält Firmenanschrift, Tel.-nummer, Faxnummer, E-Mail u. Internetadresse
- **Wichtig für Meldung schwerwiegender unerwünschter Arzneimittelwirkungen**
- Wenn zusätzliche Informationen zum Medikament gewünscht werden? (Fachinformationen)

### **Rote Liste – Rosa Teil (Antidotarium)**

- Antidote sind Gegenmittel
- wichtig z.B. für Behandlung von Arzneimittelüberdosierungen
- enthält auch Hinweise über Informationszentren für Vergiftungen und Notfalldepots für Antidote einschließlich der Notfallofnummern (Berlin 19240)

### **Rote Liste – Lila Teil (Betäubungsmittelverzeichnis)**

- enthält alle Arzneimittel, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen
- Vorlagen der Formulare (z.B. Betäubungsmittelrezept,
- Bescheinigung zum Mitführen von Betäubungsmitteln u.a.m.)

### **Rote Liste- sonstige Informationen**

- Gesetzliche Bestimmungen für Arzneimittel, die unter die Dopingmittel fallen
- Impfempfehlungen, Reiseimpfungen
- Zuzahlungen für Arznei-, Verbandmittel und bestimmte Medizinprodukte

## Der Pap- Abstrich

### Ziel:

Abstrichuntersuchung vom  
Gebärmutterhals zur Früherkennung des  
Zervixkarzinoms



### Indikation:

Krebsfrüherkennung

Vorbereitung der Materialien:

Bürste, Spatel, Objektträger, Spekulum,  
Fixierlösung, Alkohollösung, Objektträger-kasten, medizinische Einmalhandschuhe, Formular  
zur Krebsfrüherkennung (Muster 39) vorbereiten

### Durchführung:

Bei dieser Untersuchung wird mit einer weichen Bürste ein Tellabstrich von Muttermund und  
Gebärmutterhalskanal entnommen. Das Zellmaterial wird auf einem Objektträger  
ausgestrichen und in einem qualifizierten Labor untersucht. Anschließend erfolgt eine  
Inspektion der äußeren Genitalien und des Muttermundes. Um eine Veränderung an den  
Eierstöcken und der Gebärmutter auszuschließen, führt der Arzt außerdem eine  
gynäkologische Tastuntersuchung des Unterleibes durch.

Der PAP- Abstrich sollte 1-2 Wochen nach Ende der Periode durchgeführt werden.

### Nachbereitung:

Objektträger Versandfertig machen, Material entsorgen, Abrechnung

**EBM:**     GOP 01761 klinische Untersuchung einschließlich Abstrichentnahme  
            GOP 01764 Abstrichentnahme, Befundmitteilung und diesbezügliche Beratung

Bei Frauen ab 35 Jahren in den zwei Jahren zwischen dem Ko-Test kann 1x  
jährlich die GOP 01760 abgerechnet (Gynäkologische Untersuchung ohne  
Abstrich!)

**Alte GOP 01730 entfällt!!**

**GOÄ: 27**

## Kleine Verbandslehre

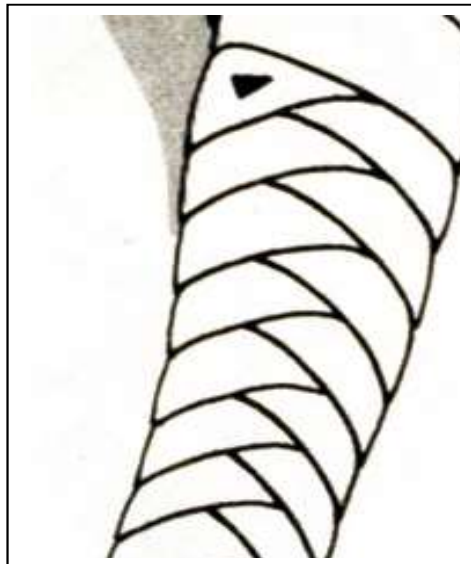
### Verbandsarten:

1. Bindenverbände
2. Schlauchverbände
3. Kompressions-, Stützverbände
4. Starrverbände (Gips, Kunststoff)

### ➔ Arbeitshinweise

- Die Bindenbreite soll dem Durchmesser der Gliedmaße entsprechen!
- Ein Verband wird immer herzwärts gewickelt; Ausnahme Kornährenverband an Händen und Füßen.
- Immer in die Binde hineinschauen.
- Die Haut des Patienten soll trocken sein.
- Hautdefekte müssen abgedeckt bzw. gepolstert sein.
- Anlage sollte straff jedoch nicht abschnürend sein.
- möglichst faltenfrei verbinden, um Druckstellen zu vermeiden.

- Kornährenverband



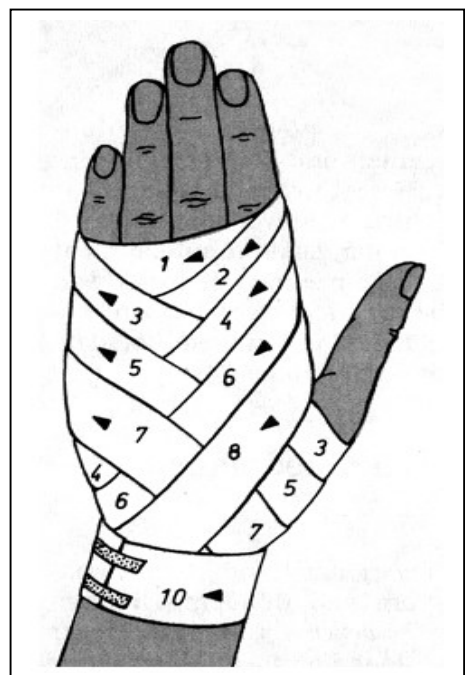
### ➔ Kornährenverband am Handgelenk

#### Ziele

- Fixierung einer Wundauflage
- Kompression
- Ruhigstellung

#### Indikation

- z. B. Distorsion





## Vorbereitung der Materialien

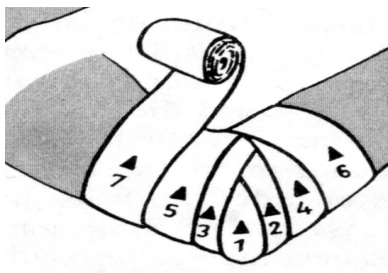
- Elastische Binden
- Verbandschere
- Pflaster

## Durchführung

- Hände desinfizieren
- benötigtes Material auf Arbeitsfläche richten
- Patient sollte sitzen und den Unterarm aufstützen
- Schmuck entfernen
- Verband mit zwei Kreistouren (zur Stabilisierung) an den Fingergrundgelenken beginnen
- Verband mit sich überlappenden und aufsteigenden Achtertouren fortführen
- Bindende am Handgelenk mit ein oder zwei Pflasterstreifen fixieren

## Nachbereitung

- kontrollieren, ob der Verband zu fest oder zu locker ist
- gebrauchte Materialien sachgerecht entsorgen
- Arbeitsfläche desinfizieren
- Hände desinfizieren
- Dokumentation



## Schildkrötenverband von innen nach außen

### Ziele

- Fixierung von
- Wundauflagen
- Ruhigstellung bzw.
- Entlastung von Knie
- oder Ellenbogen

### Indikation

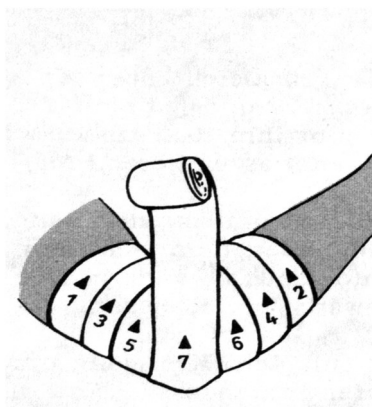
- z. B. Tendovaginitis
- (Sehnenscheidenentzündung)

## Vorbereitung der Materialien

- elastische Binden
- Verbandschere
- Pflaster

## Durchführung

- Schildkrötenverband von innen nach außen
- Hände desinfizieren
- benötigtes Material auf Arbeitsfläche richten
- der Patient sitzt und hält das zu verbindende Knie oder den Ellenbogen leicht gebeugt (Funktionsstellung)



- den Verband mit zwei Kreistouren am Knie- bzw. Ellenbogengelenk beginnen
- den Verband mit sich überlappenden und abwechselnd auf- und absteigenden Achtertouren von der Gelenkmitte wegwickeln
- das Bindende mit ein oder zwei Pflasterstreifen fixieren

### **Schildkrötenverband von außen nach innen**

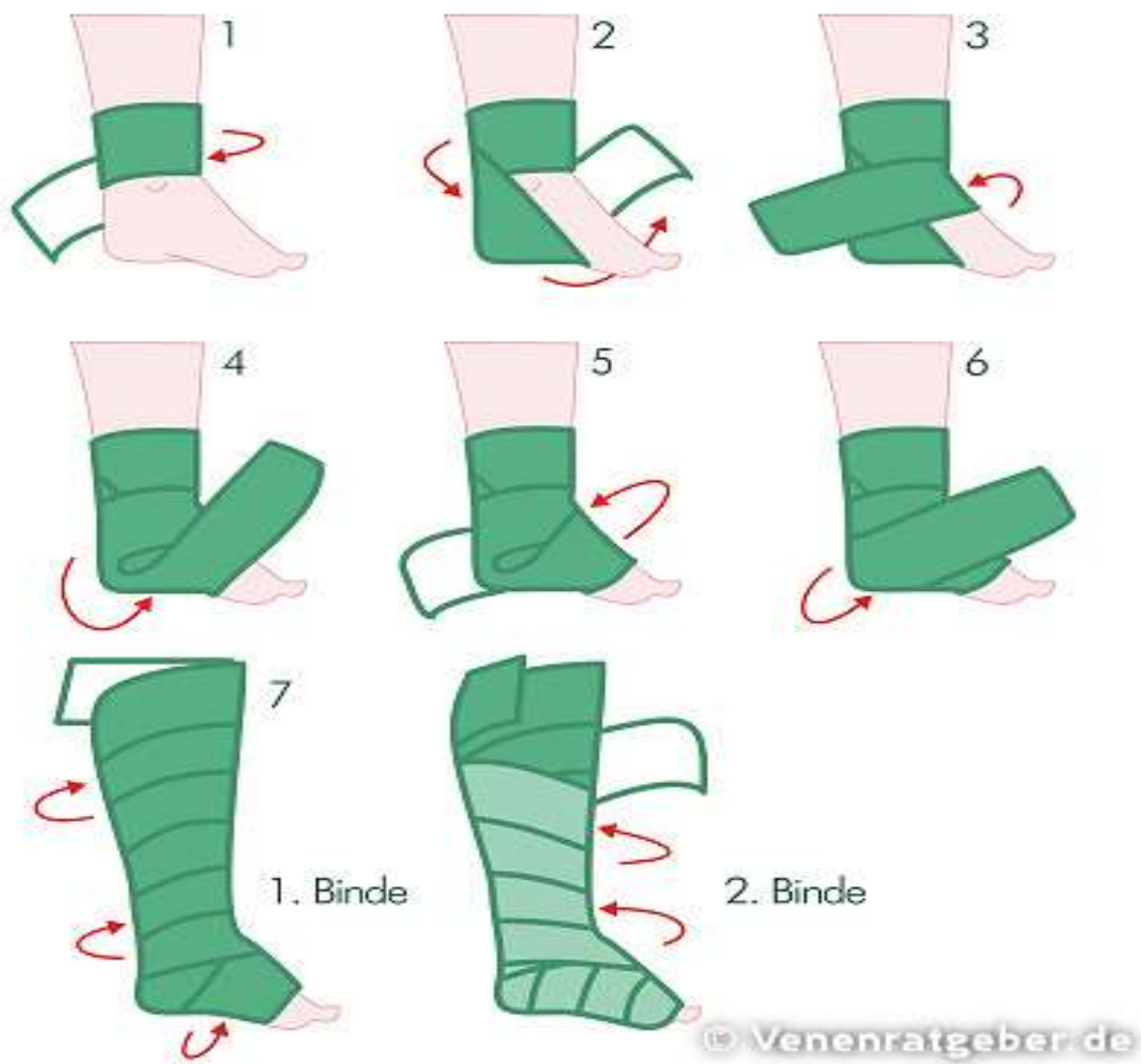
- vorgehen wie Punkt 1 - 3
- den Verband mit zwei Kreistouren unterhalb des Knie- bzw. Ellenbogengelenks beginnen
- den Verband mit sich überlappenden und abwechselnd auf- und absteigenden Achtertouren zur Gelenkmitte wickeln
- das Bindende mit ein oder zwei Pflasterstreifen fixieren

### **Nachbereitung**

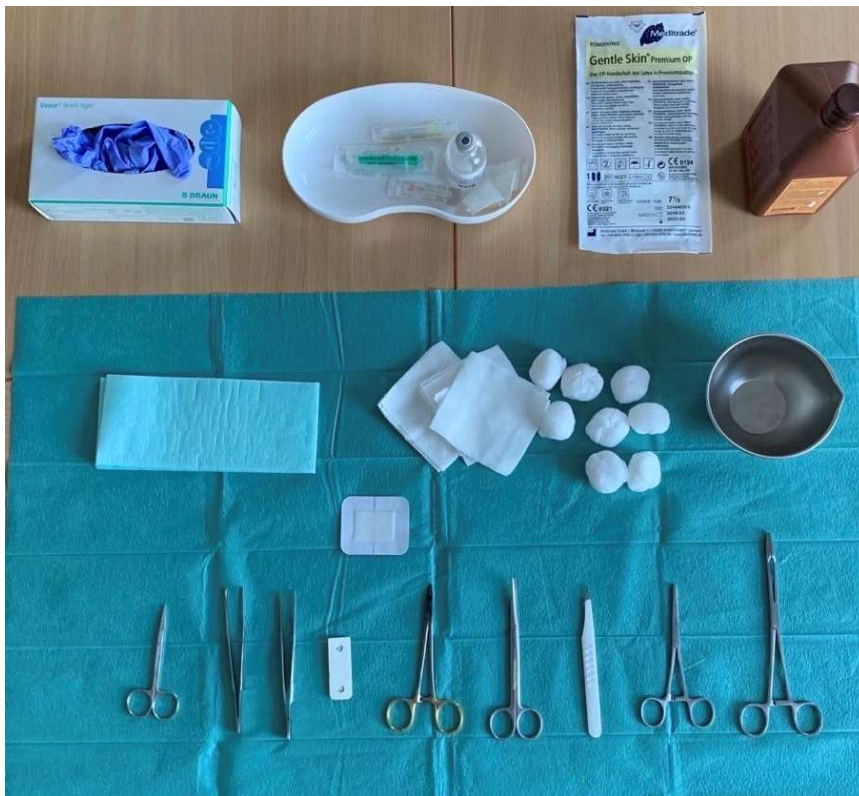
- kontrollieren, ob der Verband zu fest oder zu locker ist
- gebrauchte Materialien sachgerecht entsorgen
- Arbeitsfläche desinfizieren
- Hände desinfizieren
- Dokumentation

### **Kompressionsverband**

- Hygienische Händedesinfektion durchführen
- Materialien bereitstellen / geeignete Materialien auswählen; richtige Bindenbreiten auswählen (Breite = Durchmesser der Extremität)
- Binden überlappend wickeln: Beginn am Zehengrundgelenk, Ferse einschließen
- Sprunggelenk rechtwinklig halten
- Druck nach proximal abnehmend
- Keine Druck- / Schnürstellen, kein Schmerz
- Durchblutung der Zehen prüfen
- Ein Kompressionsverband kann nach verschiedenen Techniken angelegt werden.
- In der folgenden Darstellung ist die Methode nach Pütter gezeigt.
- Zunächst wird eine 1. Binde in der Knöchelgegend, beginnend entsprechend der Abbildung von innen nach außen, bis unterhalb des Knies gewickelt und auf sich selbst mittels Klebestreifen fixiert.
- Im Anschluss daran wird nun eine 2. Binde ebenfalls in der Knöchelgegend, beginnend jedoch gegenläufig, also von außen nach innen, bis unterhalb des Knies gewickelt und fixiert.
- Zu beachten ist, dass die 2. Binde das Zehengrundgelenk einschließt, wie in der Abbildung dargestellt.



## OP Tisch z. B. für Lipomentfernung



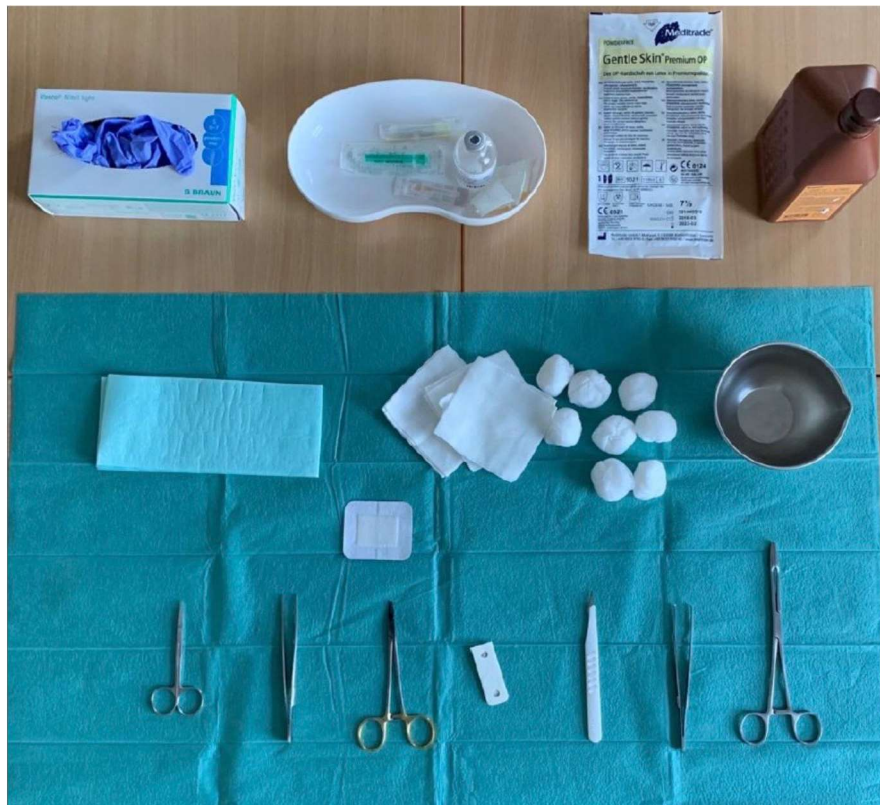
### Sterile Materialien

OP-Tuch (als Unterlage)  
Lochtuch  
Kompressen/Tupfer  
Steriler Wundverband  
Sterile Schale für Desinfektionsmittel  
Kornzange  
Kocherklemme  
Skalpell  
Präparierschere  
Nadelhalter  
Nahtmaterial  
1 -2 Chirurgische und anatomische Pinzetten  
Fadenschere

### Unsterile Materialien

Untersuchungshandschuhe  
OP-Handschuhe  
Hautdesinfektion vor der OP (z.B. Braunol)  
Lokalanästhetikum  
Spritze  
Kanüle zum Aufziehen (gelb)  
Kanüle zum Injizieren (grau bzw. braun)  
Abwurf für gebrauchte Materialien

## OP Tisch allgemein (z. B. für Platzwunde)



| Sterile Materialien                                                                                                                                                                                                                                     | Unsterile Materialien                                                                                                                                                                                                                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| OP-Tuch (als Unterlage)<br>Lochtuch<br>Kompressen/Tupfer<br>Steriler Wundverband<br>Sterile Schale für Desinfektionsmittel<br>Kornzange<br>Chirurgische Pinzette<br>Ggf. Skalpell<br>Nahtmaterial<br>Nadelhalter<br>Anatomische Pinzette<br>Fadenschere | Untersuchungshandschuhe<br>OP-Handschuhe<br>Hautdesinfektion vor der OP (z.B. Braunol)<br>Lokalanästhetikum<br>Spritze<br>Kanüle zum Aufziehen (gelb)<br>Kanüle zum Injizieren (grau bzw. braun)<br>Abwurf für gebrauchte Materialien |